

PIRNAER ANZEIGER

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Pirna mit den Ortschaften Birkwitz-Pratzschwitz und Graupa sowie der Gemeinde Dohma

Mittwoch, 22. Februar 2023

www.pirna.de/amtsblatt

Ausgabe 04 | 2023



■ Inhalt

Mitteilungen aus dem Rathaus

- Pirna erprobt das Bürgerbeteiligungsformat „Bürgerrat“ **2**
- Verkaufsoffene Sonntage in Pirna **12**

Öffentliche Bekanntmachungen

- Sitzungsplan für den Monat März 2023 **15**
- Bekanntmachung der Beschlüsse der 34. Sitzung des Stadtrates Pirna **16**

Vereinsmitteilungen

19. Markt der Kulturen auf Pirnaer Marktplatz **18**

■ Pirna 2040+

Wie soll unsere Stadt bis 2040 aussehen und welche Entwicklungen sollen bis dahin eingeschlagen werden? Beteiligen Sie sich mit Ihren Meinungen und Ideen für die Stadtentwicklung bis 2040+ (Seite 4).

Sprechzeiten der Stadtverwaltung Pirna

Stadtverwaltung Pirna

Am Markt 1/2, 01796 Pirna

Telefon: 556-0, Fax: 556-266

E-Mail: stadtverwaltung@pirna.de

stadtverwaltung@pirna.de-mail.de

Web: www.pirna.de

Di. 08:00 – 12:00 u. 13:00 – 16:00 Uhr

Do. 08:00 – 12:00 u. 13:00 – 18:00 Uhr

Mo./Mi./Fr. nach Vereinbarung

Sprechzeiten Bürgerbüro, Rathaus

Stadtkasse

Mo./Mi./Fr. 08:00 – 12:00 Uhr

Di./Do. 08:00 – 19:00 Uhr

Gleichstellungsbeauftragte

Grohmannstraße 1, EG, Zi. 7

Telefon: 556-387

E-Mail: gleichstellung@pirna.de

Di. 13:30 – 16:00 Uhr

Do. 09:00 – 12:00 u. 13:30 – 15:00 Uhr

Mo./Mi./Fr. nach Vereinbarung

Stadtteilbüros Copitz und

Sonnenstein

Schillerstraße 35, Telefon: 467853

E-Mail: stadtteilbuero.copitz@pirna.de

Varkausring 1 b, Telefon: 710213

E-Mail: stadtteilbuero.sonnenstein@pirna.de

Mo. bis Fr. nach Vereinbarung

Ortschaftsamt Birkwitz-

Pratzschwitz

Ortsvorsteher Dieter Fuchs

Pratzschwitzer Straße 198

Telefon: 527573

E-Mail: bipra@pirna.de

Do. 15:00 – 17:00 Uhr

(jeden 2./4. Do. im Monat)

Ortschaftsamt Graupa

Ortsvorsteher Gernot Heerde

Badstraße 3 (Büro TSV Graupa)

Telefon: 548206

Di. 15:00 – 18:00 Uhr (telefonisch)

Stadt-, Verwaltungs-, Bauarchiv

Schloßhof 2/4 (Haus EF)

Telefon: 515-4455

E-Mail: archivverbund@

landratsamt-pirna.de

Termine nach vorheriger Vereinbarung.



Abbildung: Mehr Demokratie e.V.

Pirna erprobt das Bürgerbeteiligungsformat „Bürgerrat“

OB Hanke: „Ich danke dem Freistaat für die Unterstützung!“

Im vergangenen Jahr entschied der Pirnaer Stadtrat, die Bürgerbeteiligung in Pirna weiter zu stärken und beschloss eine von der Verwaltung erarbeitete Konzeption zur Durchführung eines Bürgerrates.

Die Stadtverwaltung nahm dafür bereits Ende 2021 Kontakt mit dem Sächsischen Staatsministerium der Justiz und für Demokratie, Europa und Gleichstellung, um sich dem vom Ministerium gegründeten Netzwerk anzuschließen und über die Förderrichtlinie Bürgerbeteiligung finanzielle sowie inhaltliche Unterstützung zu beantragen.

Letzteres ist nun geglückt: Im Rahmen einer 90%-Förderung wird die Stadt Pirna als Modellkommune in den nächsten beiden Jahren einen Bürgerrat einberufen, damit dieser zum Thema „Marktplatzgestaltung – Historischer Markt im 21. Jahrhundert“ Gestaltungsempfehlungen für den Pirnaer Stadtrat erarbeitet.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden zufällig aus der Bevölkerung ausgewählt. Die vielfältige Zusammensetzung der Bürgerräte ist dabei deren besondere Stärke und führt zu vielen verschiedenen Perspektiven. Den Bürgerräten zur Seite stehen Expertinnen und Experten, die ihnen das Wissen, das zur Formulierung von

Handlungsempfehlungen notwendig ist, vermitteln. Die Sitzungen des Bürgerrates werden von der Verwaltung organisiert und betreut und von professionellen, unabhängigen Moderatoren geleitet.

Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke dankt dem Freistaat Sachsen für die Unterstützung: „Die finanzielle und inhaltliche Unterstützung des SMJusDEG ermöglicht es uns, ein tolles Projekt im Bereich der Bürgerbeteiligung auf die Beine zu stellen, dass Pirnaerinnen und Pirnaer unterschiedlichster Lebens- und Ausbildungswege erreicht. Gefragt ist ihr Engagement und ihre Expertise zum gesellschaftlichen und kulturellen Mittelpunkt unserer Stadt – dem Pirnaer Marktplatz. Ich bin gespannt wie die Bürgerinnen und Bürger dieses neue Angebot annehmen und freue mich auf spannende Gespräche und Ergebnisse.“ In der kommenden Zeit wird das Projekt intern vorbereitet, sodass alsbald die Auslosung der Bürgerräte stattfinden kann. Die Stadt Pirna wird dann auf zufällig ausgewählte Bürgerinnen und Bürger zukommen und sie zur Teilnahme einladen.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes. (JNi)

Härtefallfonds für Betroffene infolge Ost-West-Rentenüberleitung

Hier: nach DDR-Recht geschiedene Frauen – Antragstellung bis 30. September 2023 möglich

Die Bundesregierung hat die Errichtung einer Stiftung „Härtefallfond“ zur Abmilderung von Härtefällen u. a. aus der Ost-West-Rentenüberleitung beschlossen. Aus dem Härtefallfond werden Menschen unterstützt, denen in der Rentenüberleitung nach der Wiedervereinigung finanzielle Nachteile entstanden sind. Das hat zur Folge, dass sie bis heute oft eine sehr niedrige Rente beziehen. Das betrifft auch oftmals Frauen, die nach mindestens zehnjähriger Ehe nach DDR-Recht geschieden wurden und in der Ehe mind. ein Kind erzogen haben. Betroffene können unter bestimmten Voraussetzungen eine pauschale Einmalzahlung von 2.500 Euro erhalten, wenn sie mit ihren gesetzlichen Renten in der Nähe der Grundsicherung liegen. Die Leistung aus dem Härtefallfonds wird nur auf Antrag gezahlt. Dieser ist bis zum 30. September 2023 zu stellen. Die Antragsformulare können bei der Geschäftsstelle der Stiftung „Härtefallfonds“ angefordert werden:

- Postanschrift: Geschäftsstelle der Stiftung Härtefallfonds, 44781 Bochum
 - E-Mail: gst@stiftung-haertefallfonds.de
- Antragsformulare stehen auch auf der Internetseite der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See bzw. der Geschäftsstelle der Stiftung Härtefallfonds zur Verfügung.

Fragen zum Thema beantwortet die Stiftung „Härtefallfond“ montags bis donnerstags in der Zeit von 8:00 bis 16:00 Uhr sowie freitags von 8:00 bis 14:00 Uhr unter der kostenlosen Telefonnummer 0800 7241634. (SWe)



Antragsformulare

- www.deutsche-rentenversicherung.de → „Stiftung Härtefallfonds“ in die Suchleiste eingeben
- www.bmas.de → „Härtefallfonds“ in die Suchleiste eingeben



Abbildung: Deutsche Kinder- und Jugendstiftung (DKJS)

Was brauchen Mädchen und junge Frauen im ländlichen Raum?

Online-Umfrage der DKJS bis zum 12. März 2023

Die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung (DKJS) führt im Rahmen des Programms „Landheldinnen“ eine Online-Umfrage durch, um den Bedarf an Fördermaßnahmen für Mädchen und junge Frauen in ländlichen Räumen in Sachsen zu analysieren. Die Umfrage richtet sich an Mädchen und junge Frauen im Alter von 14 bis 20 Jahren, die in ländlichen Räumen in Sachsen leben. Sie dauert etwa 15 Minuten und beinhaltet Fragen zu verschiedenen Themenbereichen, wie beispielsweise Engagement, Beteiligung und Gleichstellung. Die Ergebnisse der Umfrage werden anschließend ausgewertet und dienen der Entwicklung gezielter Fördermaßnahmen, die auf die Bedarfe der befragten Mädchen und jungen Frauen abgestimmt sind. Um ländliche Räume attraktiver für junge Frauen zu gestalten, hat das Programm „Landheldinnen“ zum Ziel,

die (politische) Beteiligung von Mädchen und jungen Frauen in ländlichen Räumen in Sachsen, gezielt zu fördern. Sie werden motiviert und bestärkt Verantwortung in politischen Gremien und Organisationen der Zivilgesellschaft zu übernehmen, um so das Gemeinwesen aktiv mitgestalten zu können. „Landheldinnen“ wird gefördert durch das Sächsische Staatsministerium der Justiz und für Demokratie, Europa und Gleichstellung und ist Teil von Stark im Land. Mit dem Programmverbund „Stark im Land“ macht sich die Deutschen Kinder- und Jugendstiftung (DKJS) für Kinder- und Jugendbeteiligung in ländlichen Räumen in Sachsen stark. (SWe)



Weitere Informationen

www.starkimland.de



Pirna im Jahr 2040 – Wie soll unsere Stadt aussehen und welche Entwicklungen sollen bis dahin eingeschlagen werden?

Bürgerbeteiligung zur Erstellung des Leitbildes Pirna 2040+

Das aktuelle Leitbild „Pirna 2030“ wurde 2006 vom Stadtrat beschlossen und letztendlich im Jahr 2015 fortgeschrieben. Da wir in wenigen Jahren den Zeithorizont erreichen werden, wird eine Überprüfung und Neuausrichtung des bestehenden Leitbildes vorbereitet.

Die Entwicklungen der letzten Jahre wie auch die aktuelle Situation zeigen, dass die Stadtentwicklung in Pirna nicht losgelöst von globalen Zusammenhängen verläuft. Dabei nehmen Themen wie Klimaschutz und -anpassung, Energie- und Mobilitätswende, Wohnraumversorgung und Digitalisierung einen immer höheren Stellenwert ein. Der Stadtrat hat deshalb eine Fortschreibung des Leitbildes mit dem Zielhorizont bis 2040 und darüber hinaus beschlossen. Die Frage, wie sich Pirna unter den Rahmenbedingungen der globalen

wirtschaftlichen Vernetzung, des demografischen Wandels, des Klimawandels und veränderten Mobilitätsbedürfnissen so aufstellen kann, dass auch mit einem Zielhorizont 2040+ eine nachhaltige Stadtentwicklung möglich ist, kann und soll jedoch nicht losgelöst von den Zielen der Bürgerschaft beantwortet werden. Im Gegenteil – die Bürgerinnen und Bürger der Stadt sind aufgefordert, sich aktiv an der Erstellung des Leitbildes Pirna 2040+ zu beteiligen. Welche Vorzüge und Qualitäten sollen Pirna künftig auszeichnen, welche für Pirna spezifischen Themen und Bereiche der Stadtentwicklung sollen künftig im Fokus stehen, welche Ziele und Visionen haben Sie für das Leben in unserer Stadt in den kommenden Jahren?

Die Bürgerschaft ist eingeladen, sich mit Meinungen, Ideen und Vorschlägen am

Leitbildprozess zu beteiligen. Dafür steht Ihnen der nachfolgende Fragebogen zur Verfügung. Die Befragung erfolgt anonym, eine Beteiligung ist auch online möglich.

Wir bitten um eine Rücksendung bzw. Onlinebeteiligung bis spätestens 22. März 2023 und bedanken uns schon jetzt herzlich für Ihre Meinungen und Ideen, die unsere Stadtentwicklung bis 2040+ mitbestimmen werden.

Online-Beteiligung

www.pirna.de/leitbild

Rücksendung des Fragebogens an

Stadtverwaltung Pirna
Fachgruppe Stadtentwicklung
Stichwort „Leitbild 2040+“
Am Markt 1/2, 01796 Pirna

1. Wo ist Ihr Lebensschwerpunkt in Pirna?

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Inneres Stadtgebiet, Ober/-Niedervogelgesang, Südvorstadt | <input type="checkbox"/> Jessen, Liebethal |
| <input type="checkbox"/> Sonnenstein, Cunnersdorf | <input type="checkbox"/> Mockethal, Zatzschke |
| <input type="checkbox"/> Rottwerndorf, Neundorf, Krietzschwitz | <input type="checkbox"/> Graupa, Bonnewitz |
| <input type="checkbox"/> Zehista, Zuschendorf | <input type="checkbox"/> Birkwitz, Pratzschwitz |
| <input type="checkbox"/> Copitz, Posta | |

2. Wie lang leben Sie schon in Pirna?

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> seit weniger als einem Jahr | <input type="checkbox"/> seit 5 – 9 Jahren |
| <input type="checkbox"/> seit 1 – 4 Jahren | <input type="checkbox"/> seit 10 Jahren oder länger |

3. Was ist der Hauptgrund für Ihren Wohnsitz in Pirna?

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Ich bin hier geboren. | <input type="checkbox"/> Ich bin vorrangig aus beruflichen Gründen zugezogen. |
| <input type="checkbox"/> Ich bin vorrangig aus privaten Gründen zugezogen. | |

4. Ist Ihnen das Leitbild „Pirna 2030: In Zukunft Pirna – Willkommen zu Hause in der Stadt an der Elbe, umgeben von Dresden und der Sächsisch-Böhmischen Schweiz“ bekannt?

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Ja, das kenne ich. | <input type="checkbox"/> Nein, das ist mir nicht bekannt. |
| <input type="checkbox"/> Davon habe ich gehört. | |

5. Welche Themen sind Ihnen für die Zukunft und die Außenwahrnehmung Pirnas besonders wichtig?

	sehr wichtig	wichtig	weniger wichtig	unwichtig	keine Meinung
der Erhalt des historischen und kulturellen Erbes					
eine breite Palette an Bildungsangeboten					
vielfältige Bildungs-, Kultur-, Sport- und Freizeitangebote					
Aktivitäten für Klimaschutz und Klimaanpassung					
Pirna als touristisches Ziel					
Wirtschaftsförderung und starke Unternehmen am Ort					
Wohnraum und Wohnformen für alle Lebenslagen					
eine aktive Bürgerschaft und Zusammenhalt der Stadtgesellschaft					

6. Welches Zukunftsthema fehlt aus Ihrer Sicht in der Aufzählung?

7. Pirna versteht sich als Stadt mit aufgeschlossenen und aktiven Bürgerinnen und Bürgern. Wie wichtig sind Ihnen die folgenden Aspekte für die künftige Entwicklung?

	sehr wichtig	wichtig	weniger wichtig	unwichtig	keine Meinung
Unterstützung des Vereinslebens					
aktive Bürgerbeteiligung					
eigenverantwortlich aktive Bürgerschaft					
weltoffene Bürgerschaft					
keine Ausgrenzung von Personengruppen					
Integration von Menschen mit Beeinträchtigungen					

8. Welche konkreten Aspekte einer Stadt mit einer aufgeschlossenen und aktiven Bürgerschaft fehlen Ihnen?

9. Pirna versteht sich als eine Stadt mit engagierten Gewerbeunternehmen und auch mit Potenzial für Neuansiedlungen. Wie wichtig sind Ihnen die folgenden Aspekte für die künftige Wirtschaftsentwicklung der Stadt?

	sehr wichtig	wichtig	weniger wichtig	unwichtig	keine Meinung
Wirtschaftsstruktur mit zukunftsfähigen Unternehmen					
lokale Produkte, die Pirna bekanntmachen					
Familien- und Handwerksbetriebe mit Tradition					
ausreichend Flächen für neue Ansiedlungen					
vielfältige Arbeitsplätze für unterschiedliche Bildungsgrade					
gute Bedingungen für die Verbindung von Familie und Beruf					
Willkommenskultur für internationale Unternehmen und Arbeitnehmer					

10. Was sollte aus Ihrer Sicht in einem künftigen Leitbild konkret zur Wirtschaft festgehalten werden?

11. Pirna versteht sich als attraktives Tourismusziel mit historischem Flair, reichem kulturellem Erbe und Sinn für Gastlichkeit inmitten schönster Natur. Wie wichtig sind Ihnen die folgenden Aspekte für die künftige Entwicklung in diesem Bereich?

	sehr wichtig	wichtig	weniger wichtig	unwichtig	keine Meinung
Pflege und Förderung der Besonderheiten Pirnas					
lebendige Präsentation Pirnaer Kunst- und Kulturschätze					
touristische Infrastruktur ist zugleich Freizeitangebot für die Bevölkerung					
Aufenthaltsqualität in allen Ortsteilen					
attraktive Innenstadt ohne Autoverkehr erreichbar und erlebbar					

12. Was sollte aus Ihrer Sicht außerdem den Tourismus der Zukunft prägen?

13. Pirna versteht sich als Stadt, in der das Wohnen in den städtisch wie auch ländlich geprägten Ortsteilen mit hoher Lebensqualität für Jung und Alt verbunden ist. Wie wichtig sind Ihnen die folgenden Aspekte für das künftige Wohnen in Pirna?

	sehr wichtig	wichtig	weniger wichtig	unwichtig	keine Meinung
vielfältige Wohnangebote (z. B. Miet- und Eigentumswohnungen, gemeinschaftliches Wohnen, Wohnprojekte)					
ausreichend Wohnraum für alle Einkommensgruppen					
zeitgemäßes Wohnen in historischen Gebäuden					
Integration aller Alters- und Sozialgruppen in den Wohnquartieren					
gute Verbindung von Wohnen, Freizeit und Einkaufen im Stadt-/Ortsteil					
Gewährleistung von Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit in den Stadt-/Ortsteilen					

14. Welche Aspekte für zukunftsorientiertes Wohnen in Pirna fehlen Ihnen?

**15. Pirna versteht sich als Stadt mit vielfältigen Bildungs-, Kultur-, Sport- und Freizeitangeboten für alle.
Wie wichtig sind Ihnen die folgenden Aspekte für die künftige Ausgestaltung in diesem Bereich?**

	sehr wichtig	wichtig	weniger wichtig	unwichtig	keine Meinung
vielfältige Bildungsangebote					
Kinderbetreuung in Wohnortnähe					
Erhalt der Angebotsvielfalt durch Vereinsförderung					
vielfältig nutzbare Veranstaltungsorte					
bedürfnisorientierte Angebote					
Förderung des Sportnachwuchses					
Erhalt des Kleingartenwesens als Teil der Lebensqualität					

16. Welches Angebot fehlt Ihnen noch oder sollte mehr im Fokus der Stadt stehen?

17. Pirna nimmt die Verantwortung für Umwelt- und Klimaschutz wahr. Wie wichtig sind Ihnen die folgenden Aspekte für die künftige Umwelt- und Klimaschutzarbeit in der Stadt?

	sehr wichtig	wichtig	weniger wichtig	unwichtig	keine Meinung
Verbindung von Naturschutz und Lebensqualität					
Verringerung der Versiegelung von Flächen					
Vermehrung des innerstädtischen Grüns					
attraktiver öffentlicher Nahverkehr					
Verkehrsberuhigung für weniger Schmutz und Lärm					
lückenloses Fuß- und Radwegnetz					
Verbindung von Klimaschutz und der Sicherheit der Energieversorgung					
Stadtverwaltung und städtische Unternehmen als Vorbilder im Klimaschutz					

18. Welche Themen einer klimagerechten und energieeffizienten Stadt müssten künftig noch mehr hervorgehoben werden?

19. Pirna versteht sich sowohl als historische und als auch zeitgemäße Stadt und hat mit einer nachhaltigen Stadtentwicklung die Zukunft im Blick. Wie wichtig sind Ihnen die folgenden Aspekte für die künftige Stadtentwicklung?

	sehr wichtig	wichtig	weniger wichtig	unwichtig	keine Meinung
unverwechselbares Stadtbild					
funktionierende ländliche Strukturen					
Chancengleichheit für alle Bevölkerungsgruppen					
Familienfreundlichkeit					
aktive Bevölkerung, die mitentscheiden und mitwirken möchte					

20. Welche Themen einer nachhaltigen Stadtentwicklung müssten künftig noch mehr hervorgehoben werden?

21. Welches besondere Thema ist Ihnen noch für die Zukunft wichtig? Bitte beachten Sie dabei, dass dieses Thema auch durch die Pirnaer Stadtgesellschaft aus Verwaltung, Unternehmen, Vereinen und hiesiger Bevölkerung beeinflussbar sein sollte.

22. Die Stadt Pirna pflegt Beziehungen zu Partnerstädten und Regionen im In- und Ausland und sucht darüber den Erfahrungsaustausch und Impulse für die nachhaltige Stadtentwicklung. Welche Meinung vertreten Sie, wenn es um globale Städtepartnerschaften und Beziehungen geht?

	sehr wichtig	wichtig	weniger wichtig	unwichtig	keine Meinung
Partnerstädte in aller Welt					
durch die Beziehung zu anderen Ländern globale Verantwortung wahrnehmen					
Unterstützung von Projekten im globalen Süden (sog. Entwicklungs- und Schwellenländer)					
Wirtschaftsförderung durch internationale Partnerschaften					
Bildungsförderung durch internationalen Austausch					
starker Tourismus in Pirna durch internationale Kooperationen					

23. Was ist Ihr derzeitiger Berufsstand?

- | | | |
|---|---|--|
| <input type="checkbox"/> Schule / Ausbildung | <input type="checkbox"/> selbständig | <input type="checkbox"/> Rentner |
| <input type="checkbox"/> Studium | <input type="checkbox"/> nicht erwerbstätig | <input type="checkbox"/> keine Angaben |
| <input type="checkbox"/> Arbeitnehmer (Arbeiter/Angestellter/
Beamter) | | |

24. Welches ist Ihr höchster erreichter Bildungsabschluss?

- | | | |
|---|---|---|
| <input type="checkbox"/> Haupt- oder Realschulabschluss | <input type="checkbox"/> Hochschulabschluss | <input type="checkbox"/> keine abgeschlossene
Berufsausbildung |
| <input type="checkbox"/> allgemeine Hochschulreife | <input type="checkbox"/> noch in Ausbildung | <input type="checkbox"/> keine Angaben |
| <input type="checkbox"/> Berufsausbildung (Lehre) | | |

25. Zu welcher Altersgruppe gehören Sie?

- | | | |
|--|--|---|
| <input type="checkbox"/> bis 15 Jahre | <input type="checkbox"/> 21 – 29 Jahre | <input type="checkbox"/> 50 – 64 Jahre |
| <input type="checkbox"/> 16 – 20 Jahre | <input type="checkbox"/> 30 – 49 Jahre | <input type="checkbox"/> 65 Jahre und älter |

26. Welches ist Ihr Geschlecht?

- | | |
|-----------------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> weiblich | <input type="checkbox"/> divers |
| <input type="checkbox"/> männlich | <input type="checkbox"/> keine Angaben |

Herzlichen Dank für Ihre Zeit und Ihre Mitwirkung!

Weitere Informationen zum Leitbildprozess Pirna 2040+ und zu Beteiligungsmöglichkeiten erhalten Sie unter www.pirna.de/leitbild



Verkaufsoffene Sonntage in Pirna

Ladenöffnungen an Sonntagen an Innenstadt-Events gekoppelt

In Abstimmung mit dem Citymanagement und den Innenstadthändlern beschloss der Pirnaer Stadtrat in seiner vergangenen Sitzung auf Basis des SächsLadÖffG folgende verkaufsoffene Sonntage für alle Verkaufsstellen der Stadt Pirna:



- 2. April 2023 (Ostermarkt),
- 18. Juni 2023 (Stadtfest)
- 8. Oktober 2023 (Herbstmarkt),
- 3. Dezember 2023 (Weihnachtsmarkt – 1. Advent),

Zusätzlich zu den oben genannten Sonntagen dürfen alle Verkaufsstellen in der Innenstadt (zwischen B 172, Maxim-Gorki-Straße, Elbe, Niedere und Obere Burgstraße und Bergstraße)

- am 17. Dezember 2023 (Weihnachtsmarkt – 3. Advent) öffnen.

Die Verkaufsstellen dürfen an den o.g. Sonntagen in der Zeit von 12:00 bis 18:00 Uhr öffnen. Voraussetzung für die Durchführung der verkaufsoffenen Sonntage ist die Möglichkeit der Durchführung der jeweiligen Veranstaltungen. (JNi)

Zum diesjährigen Stadtfest können Besucher am verkaufsoffenen Sonntag bummeln (Foto: Jens Dauterstedt)

Medienkompetenzangebot für die ältere Generation

Digitalbotschafter bieten Hilfe für Senioren an

Gemeinsam mit der TU Dresden, der Volkshochschule lies die Stadt Pirna im vergangenen Jahr sogenannte Digitalbotschafter ausbilden. Diese wurden qualifiziert, um ehrenamtlich älteren Menschen digitale Medien näherzubringen. Der Freistaat Sachsen unterstützte dieses Angebot mit Fördermitteln. Mittlerweile bieten die erfolgreich ausgebildeten Digitalbotschafter ihre Hilfe an. Interessierte Seniorinnen und Senioren können sich ab sofort unter folgenden Kontaktdaten melden, um in Einzelsprechstunden mehr über die Bedienung ihres Smartphones oder ihres Tablets zu erfahren:

- Zentrum für Begegnung, Beratung und Bildung e. V., Steinplatz 21
Anspruchspartnerin: Frau Dittrich
Zeitraum: mittwochs, 14-tägig ab 14:00 Uhr
Tel.: 03501 790583
- DRK, KV Pirna, Begegnungsstätte Treffpunkt+, Gerichtsstraße 6 a

Anspruchspartnerinnen: Frau Gonsior und Frau Mann
Zeitraum: monatlich
Tel.: 03501 5712718 oder 0151 55933310

- FAMIL e. V. Mehrgenerationenhaus in Copitz, Schillerstraße 35
Anspruchspartnerin: Frau Staudte
Zeitraum: monatlich mittwochs
Tel.: 03501 446651
- ATZE e. V, Soziokulturelles Zentrum Sonnenstein, Varkausring 1 a
Anspruchspartnerin: Frau Ullrich
Zeitraum: wöchentlich donnerstags
Tel.: 03501 4907-21 oder 03501 4907-22
- Privatpersonen
Anspruchspartnerin: Frau Schmidt
Zeitraum: wöchentlich montags
Tel.: 0176 50720493
Anspruchspartner: Herr Schwalbe
Zeitraum: wöchentlich montags
Tel.: 0179 1240673 (TGo)



Stellenausschreibung

Bei der Großen Kreisstadt Pirna sind zwei Stellen zu besetzen:

■ Sachbearbeiter Öffentlichkeitsarbeit/Stadtmarketing (m/w/d)

Bewerbungsschluss 05.03.2023

Nähere Informationen unter www.pirna.de/jobs



Studienangebot

Die Stadtverwaltung Pirna bietet als Praxispartner einen Studienplatz im dualen Studiengang an.

■ Diplom-Ingenieur (BA) Studiengang Bauingenieurwesen – Straßen-, Ingenieur- und Tiefbau

Bewerbungsschluss 31.03.2023

Nähere Informationen unter www.pirna.de/ausbildung

Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH

RICHARDWAGNERSTÄTTEN



Natalia Stets (Foto: Anja Boyko)

Mozart aus Lemberg

Am 5. März präsentiert ein Gesprächskonzert im Jagdschloss Graupa ein musikalisches Panorama der ukrainischen Musikkultur des späten 18. und frühen 19. Jahrhunderts und zeigt deren enge Verbindungen nach Mitteleuropa auf. Ein besonderer Fokus wird auf dem Komponisten und Pianisten Franz Xaver Mozart (1791 – 1844) liegen, dem Sohn von Wolfgang Amadeus, der über drei Jahrzehnte das Kulturleben der Stadt Lemberg (heute Lviv) prägte.

Die ukrainische Dirigentin und Musikforscherin Natalia Stets hat das Konzertprogramm entwickelt, ebenso wurde die Besetzung, ein Kammerorchester überwiegend aus ukrainischen Musikern und Musikerinnen, von ihr zusammengestellt. Welche immense Bedeutung Musik insbesondere in Zeiten des Krieges haben kann, wird Natalia Stets im Gespräch mit der international renommierten Dirigentin Oksana Lyniv ausloten, die 2017 das Festival LvivMozArt gegründet hat. Natalia Stets ist derzeit Stipendiatin des Artist-in-Residence-Programms der Sächsischen Akademie der Künste, das in Kooperation mit den Richard-Wagner-Stätten Graupa nach dem Überfall Russlands auf die Ukraine ins Leben gerufen wurde.

Auf dem Konzertprogramm stehen selten zu hörende Werke jener Ära: Einen Liederzyklus von Franz Xaver Mozart, ein Violinrondo von dessen Vater, die 1. Symphonie C-Dur von Maksim Beresowski (1745 – 1777) sowie eine Ouvertüre von Dmytro Bortnjanski (1751 – 1825).

Karten sind in den Richard-Wagner-Stätten Graupa, im TouristService Pirna und online unter www.pirna.de/tickets erhältlich.

■ So. 05.03. | 11:00 Uhr | Richard-Wagner-Stätten Graupa

Eintritt: 14 Euro, ermäßigt: 10 Euro

Einlass: 10:30 Uhr

The Sound of Wagner

In einer Sonderausstellung unter dem Motto „The Sound of Wagner“ zeigen die Richard-Wagner-Stätten Graupa bis 30. April eine Porzellan-Licht-Klang-Installation von Christiane Toewe. Weißes, durchscheinendes Porzellan, Licht und Klang – jedes der Elemente, die die Künstlerin verarbeitet, entwickelt für sich genommen eine eigene Ästhetik. „Whispering bottles“ nannte sie ihre Installation der flüsternden Flaschen, in der durch die Verbindung aller drei Komponenten etwas Mystisches entsteht. Die Wirkung ist verblüffend – Ruhe, Lust am Schauen und Hören. Doch nach kurzer Zeit entsteht die Frage nach dem inneren Zusammenhang, dem System, auf dem das Zusammenspiel der

Elemente in der Installation beruht. Töne erzeugen das Licht in den Porzellanflaschen, das gebrochen wird durch das Material, durch benachbarte Lichtquellen und Schattenwürfe. Die Töne stammen von eingespielter Musik – ein speziell ausgewählter Sound aus dem umfassenden Wagnerkosmos. Die Lichter reagieren aber auch auf Geräusche der Anwesenden, so dass eine unmittelbare Einflussnahme auf das Geschehen möglich ist. Die Installation – ein rein ästhetischer Genuss oder/und mehr?

■ Bis 30.04. | Richard-Wagner-Stätten Graupa

Öffnungszeiten unter

www.wagnerstaetten.de

STADTBIBLIOTHEKPIRNA

Winterferien-Angebot

Wer in den Winterferien Lust auf zocken hat, der ist in der Stadtbibliothek Pirna genau richtig. Noch bis zum 24. Februar 2023, täglich von 11:00 bis 16:00 Uhr, ist dort die perfekte Gelegenheit, einmal in andere Welten abzutauchen, sich mit anderen über die Spiele auszutauschen und gegeneinander zu spielen. Alle Schulkinder können mitmachen, die Teilnahme ist kostenfrei. Zahlreiches Kommen ist erwünscht. Let's play!



The Sound of Wagner (Plakatmotiv: Jürgen Schabel)

Veranstaltungsvorschau

- 23.02., 16:00 Uhr Vorlesestunde für Bücherminis
- 02.03., 09:00 Uhr Tageselterntreff
- 02.03., 17:00 Uhr Lesezirkel des Fördervereins

STADTMUSEUMPIRNA

Fotos gesucht

Das StadtMuseum Pirna sucht dringend Fotos, mit denen die Ausstellungen im Kapitelsaal vor der Museumssanierung von 1993, vor allem in der DDR-Zeit, dokumentiert wurden. Insbesondere werden Aufnahmen benötigt, auf denen die seinerzeit in der geologisch-bergbaugeschichtlichen Schau vorhandenen Großobjekte wie Seilwinde und Blasebalg detailliert zu sehen sind. Diese Objekte sind nur demontierte bekannt, für die aktuell zu erarbeitende Restaurierungsdokumentation wären jedoch Bilder der Gesamtobjekte bedeutsam. Wer kann helfen? Wer hat seinerzeit im Museum fotografiert? Um Zusendung derartiger Bilder wird gebeten mit Angabe des Fotografen auf dem Postweg an:

- StadtMuseum Pirna
Klosterhof 2
01796 Pirna
oder digital per E-Mail an
■ stadtmuseum@pirna.de

132. Galeriekonzert

Am 25. Februar ist Friedemann Wuttke zu Gast im StadtMuseum Pirna. Der Künstler ist ein weltweit gefragter Gitarrist, der auch in großen Konzerthäusern auftritt. Durch die kompromisslose Hinwendung zum klassischen Repertoire nimmt er eine Sonderstellung unter den Konzertgitarristen ein. Am Abend werden die Werke der Romantik in Kontrast zu der Musik des Impressionismus gebracht.

Der erste Teil des Programms ist in weiten Teilen der Romantik gewidmet, in der die Gitarre eine Blütezeit erlebte. So korrespondieren in diesem Programm Bearbeitungen von Robert Schumanns Klavierstücken wundervoll mit den Originalkompositionen von Fernando Sor, der zu seiner Zeit



Gitarrist Friedemann Wuttke (Foto: PR)

einer der berühmtesten Gitarrenvirtuosen war. Skizzen aus Schumanns „Album für die Jugend“ in Bearbeitung für Gitarre stehen den charakteristischen Menuetten von Fernando Sor gegenüber. Gerade in diesen kleinen Liedformen zeigt sich die feine Kompositionskunst von Schumann und Sor, die natürlich auch die großen Formate beherrscht haben, wie im Sonatensatz von Fernando Sors „Grand Solo opus 14“ zu erkennen ist.

Die zweite Programmhälfte ist ganz dem brasilianischen Nationalkomponisten Heitor Villa-Lobos gewidmet, der es vermochte die Klangsprache von Maurice Ravel auf kongeniale Weise mit den Wurzeln der Volks- und Straßenmusik Brasiliens zu vereinen. Die vorgetragenen Kompositionen stammen aus seinen berühmten Zyklen „Cinq Preludes“ und „Douze Etudes“. Es sind nicht nur aufregende und kurzweilige, sondern auch anspruchsvolle große Werke die der Brasilianer auch für die technischen Anforderungen an die Gitarre neu gedacht hat. So galten seine „Douze Etudes“ nach ihrer Entstehung 1929 für lange Zeit als unspielbar.

Nach der Konzertpause wird der Maler Georg Siebert (1896 – 1984) vorgestellt, der lange Zeit in Niedervogelgesang lebte. Eine Auswahl seiner Arbeiten wird in der nächsten Sonderausstellung des Stadtmuseums Pirna „Umzug auf's Land – Dresdner Künstler in der Sächsischen Schweiz“ zu sehen sein.

Karten sind im StadtMuseum Pirna, im TouristService Pirna und online unter www.pirna.de/tickets erhältlich.

- **Sa. 25.02. | 19:00 Uhr | StadtMuseum Pirna**
Eintritt: 14 Euro, ermäßigt 12 Euro
Einlass: 18:30 Uhr

TOURISTSERVICEPIRNA

Veranstaltungsvorschau

- Öffentliche Altstadtführungen am Samstag, den 25. Februar, 4. und 11. März; Treffpunkt: jeweils um 11:00 Uhr am TouristService Pirna

HERDERHALLEPIRNA

Mut zur Lücke

In vier Wochen ist Matze Knop – der Mann mit dem größten ... Abstand zwischen seinen Schneidezähnen – endlich zu Gast in der HerderHalle Pirna. Dort nimmt der Moderator der Fernsehtalkshow „Riverboat“ die Absurditäten des Alltags, die Tücken der Technik und die Peinlichkeiten von Promis und Politikern scharfsinnig auf die Schippe und liefert ein großartiges Live-Entertainment-Programm getreu dem Motto: „Mut zur Lücke“! Wer eine minutiös durchgeplante Show erwartet, liegt hier falsch. Die Zuschauer erwarten Improvisation und viele Überraschungen.

Karten sind online unter www.pirna.de/tickets, im TouristService Pirna sowie an der Abendkasse erhältlich.

- **Sa. 11.03. | 20:00 Uhr | HerderHalle**
Eintritt: 34,50 Euro
Einlass: 19:30 Uhr

Matze Knop „Mut zur Lücke“ (Plakat: KTP)

Sitzungsplan für den Monat März 2023

Öffentliche Bekanntmachung der Stadtverwaltung Pirna

Datum, Uhrzeit	Sitzung	Tagungsort
Donnerstag, 02.03.2023, 18:00 Uhr	Ordnungs-, Kultur- und Bürgerausschuss	Großer Ratssaal
Donnerstag, 09.03.2023, 18:00 Uhr	Stadtentwicklungsausschuss	Großer Ratssaal
Dienstag, 21.03.2023, 18:00 Uhr	Stadtrat Pirna	Großer Ratssaal
Dienstag, 28.03.2023, 18:00 Uhr	Stadtrat Pirna (Sondersitzung)	Großer Ratssaal
Donnerstag, 30.03.2023, 17:30 Uhr	Gemeinschaftsausschuss Dohma	Kleiner Ratssaal
Donnerstag, 30.03.2023, 18:00 Uhr	Ordnungs-, Kultur- und Bürgerausschuss	Großer Ratssaal

Im Sitzungsplan sind diejenigen Sitzungen aufgenommen worden, die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung bekannt waren und voraussichtlich stattfinden werden. Bekanntgabe der Tagesordnung der öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse erfolgt jeweils zehn Tage vor der Sitzung ortsüblich

1. am Rathaus der Großen Kreisstadt Pirna – Südseite
2. im Ortsteil Graupa am Tschaikowskiplatz (Nähe Bushaltestelle) sowie
3. im Ortsteil Birkwitz-Pratzschwitz auf der Pratzschwitzer Straße 198 a (vor der Kindertagesstätte) im verschließbaren Schaukasten.

Pirna, 22.02.2023
Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister



Die Tagesordnung der Stadtrats- und Ausschusssitzungen finden Sie zusätzlich im Internet unter www.pirna.de/stadtrat

Bekanntmachung der Beschlüsse der 36. Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses (SEA)

am 09.02.2023

Bebauungsplan Nr. 95 „Erweiterung Pflegeeinrichtung Lohmener Straße“ Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

1. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 95 „Erweiterung Pflegeeinrichtung Lohmener Straße“ in der Fassung vom 16.01.2023 wird beschlossen und die dazugehörige Begründung gebilligt.
2. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 95 „Erweiterung Pflegeeinrichtung Lohmener Straße“ der Stadt Pirna wird gemäß § 13 a Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung und ohne einen Umweltbericht öffentlich ausgelegt. (Dabei gelten die Vorschriften nach § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 BauGB entsprechend.)
3. Von den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, werden die Stellungnahmen gemäß § 13 a Abs. 2 BauGB einge-

holt. Die Planung wird mit den Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB abgestimmt.

Beschluss-Nr. 23/0707-61.1

Pirna, 09.02.2023
Markus Dreßler, Bürgermeister

Vergabe Planungsleistungen Dohnaischer Platz Leistungsphase 1 – 4

Die Vergabe der Planungsleistungen für die Leistungsphasen 1 und 2 sowie optional der Leistungsphasen 3 und 4 für die Planung Dohnaischer Platz erfolgt an das Ingenieurbüro U. Karsch.

Die Vergabe erfolgt im Vorgriff auf den noch zu beschließenden Haushalt für die Jahre 2023 und 2024. Die Mittel werden in der hier beschlossenen Höhe im Haushaltsplan eingestellt.

Beschluss-Nr. 23/0738-60.0

Pirna, 09.02.2023
Markus Dreßler, Bürgermeister

Vergabe des Zuschlages zur Ausführung der Bauleistung „Gesamtsanierung der Grundschule ‚Am Friedenspark‘, Nicolaistraße 3; Los 11.2b: Estricharbeiten Gussasphalt 2. BA“

Der Zuschlag zur Ausführung der Bauleistung „Gesamtsanierung der Grundschule ‚Am Friedenspark‘, Nicolaistraße 3; Los 11.2b: Estricharbeiten Gussasphalt 2. BA“ wird auf das Angebot der **GWR Bau GmbH aus 99189 Elxleben** erteilt.

Die Bezuschlagung erfolgt vorbehaltlich der Frist entsprechend § 134 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (Informations- und Wartepflicht).

Beschluss-Nr. 23/0740-68.2

Pirna, 09.02.2023
Markus Dreßler, Bürgermeister

Bekanntmachung der Beschlüsse der 34. Sitzung des Stadtrates Pirna

am 31.01.2023

Dienstleistungsvertrag Straßenbeleuchtung, 16. Nachtrag, Anpassung Entgelt für 2023

Für das Jahr 2023 wird die Anpassung der Vergütung nach § 5 des Dienstleistungsvertrages zur Ausleuchtung der Stadt Pirna beschlossen.

Beschluss-Nr. 22/0710-60.1

Pirna, 31.01.2023

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Zentren“ für das Projekt „Innenstadtbeleuchtung“ mit den Teilprojekten „Planung Umgestaltung des Verkehrsraums am Hotel ‚Schwarzer Adler‘“ und „Digitaler Hörerlebnispfad“ und deren Umsetzung beginnend im Jahr 2023.

Beschluss-Nr. 23/0721-01.0

Pirna, 31.01.2023

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Inanspruchnahme Bundesfördermittel Zukunftsfähige Innenstadt Pirna

Der Stadtrat beschließt die Inanspruchnahme von Fördermitteln aus dem Bundesprogramm „zukunftsfähige Innenstädte und

Anpassung der Grundsätze zur Beschaffung von Fahrzeugen

Die Beschaffungsvorgänge von Elektro-Mobilen unterliegen ab sofort wieder den Grundsätzen der Hauptsatzung.

Beschluss-Nr. 23/0723-01.0

Pirna, 31.01.2023

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Verordnung der Stadt Pirna über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2023

Der Stadtrat beschließt den vorliegenden Entwurf vom 19.12.2022 als Verordnung der Stadt Pirna über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2023. Dieser Vertragsentwurf, der als Niederschrift beigefügt ist, ist Bestandteil des Beschlusses.

Beschluss-Nr. 23/0728-32.0

Pirna, 31.01.2023

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Verordnung der Stadt Pirna über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2023

Vom 1. Februar 2023

Aufgrund von § 8 Absätze 1 und 2 des Sächsischen Ladenöffnungsgesetzes (SächsLadÖffG) vom 1. Dezember 2010 (SächsGVBl. S. 338), das zuletzt durch das Gesetz vom 5. November 2020 (SächsGVBl. S. 589) geändert worden ist, wird durch Beschluss des Stadtrates vom 31. Januar 2023 Folgendes verordnet:

§ 1

Geltungsbereich

Diese Verordnung gilt für alle Verkaufsstellen der Stadt Pirna.

§ 2

Verkaufsoffene Sonntage im Jahr 2023 im gesamten Stadtgebiet

Für das Jahr 2023 wird festgelegt, dass alle Verkaufsstellen der Stadt Pirna in der Zeit von 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr an folgenden Sonntagen öffnen dürfen:

- 02.04.2023 (Osterzauber)
- 18.06.2023 (Stadtfest)
- 08.10.2023 (Pirnaer Herbstzauber)
- 03.12.2023 (Eröffnungswochenende Weihnachtsmarkt)

§ 3

Verkaufsoffene Sonntage im Jahr 2023 in einzelnen Stadtteilen

Zusätzlich zu den in § 2 genannten Sonntagen wird festgelegt, dass nachfolgend benannte Verkaufsstellen der Stadt Pirna 2023 in der Zeit von 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr an folgenden Sonntagen öffnen dürfen:

- alle Verkaufsstellen in der Innenstadt (zwischen B 172, Maxim-Gorki-Straße, Elbe, Niedere und Obere Burgstraße und Bergstraße) am 17.12.2023 (3. Advent Weihnachtsmarkt).

§ 4

Schlussbestimmungen

(1) Die übrigen Bestimmungen des Sächsischen Ladenöffnungsgesetzes sowie die Bestimmungen des Jugendarbeitsschutzgesetzes, des Mutterschutzgesetzes, des Arbeitszeitgesetzes und des Gesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage im Freistaat Sachsen bleiben unberührt.

(2) Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Pirna, 1. Februar 2023

Klaus-Peter Hanke

Oberbürgermeister

Hinweise nach § 4 Sächsische Gemeindeordnung

Nach § 4 Abs. 4 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzungen von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung oder des anderen Ortsrechts nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verlet-

zung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.
Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder

4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Andere Verletzungen können nach Ablauf der bezeichneten Frist nicht mehr geltend gemacht werden.

Pirna, 01.02.2023
Klaus-Peter Hanke
Oberbürgermeister

Bekanntmachung Vereinsauflösung

Der Bezirksverein Pirna e. V. der Deutsch-Finnischen Gesellschaft wurde laut Beschluss der Mitgliederversammlung aufge-

löst. Mit Datum vom 13.01.2023 wurde er vom Registergericht aus dem Vereinsregister gelöscht.

Jochen Scholz
Liquidator

Ende der öffentlichen Bekanntmachungen

Gebührenfreie Abgabe am Schadstoffmobil

Schadstoffe richtig entsorgen schützt die Umwelt

Auch 2023 tourt das Schadstoffmobil wieder durch die Region Sächsische Schweiz. Am 4. März steht es bei der Frühjahrsstour von 8:00 bis 12:00 Uhr auf dem Wertstoffhof in Kleincotta. Alle Termine sind im Abfallkalender zu finden. Da jede Annahmestelle genutzt werden kann, lohnt ein Blick auf www.zaoe.de, wo sich alle Termine um den Wohnort anzeigen lassen. Das Schadstoffmobil nimmt haushaltstypische Problemabfälle bis zu einer Menge von max. 30 l bzw. 25 kg an, auf den Wertstoffhöfen bis 60 l. Dazu zählen Farb-, Lack- und Lösemittelreste, Spraydosen mit Restinhalten und Haushaltsreiniger. Flüssige Schadstoffe müssen in fest verschlossenen und beschrifteten Gefäßen abgegeben werden. Es erfolgt keine Annahme von radioaktiven Stoffen. Behälter mit wasserlöslichen Anstrichstoffen (Wandfarbe) gehören nicht ins Schadstoffmobil. Die Farbe trocknen lassen und dann im Restabfall entsorgen; der leere Farbbehälter kommt in die Gelbe Tonne. Schadstoffe dürfen nicht einfach an den Haltestandorten abgestellt werden, ohne auf das Mobil zu warten. Es können Gefährdungen durch undichte Behälter für Mensch und Tier nicht ausgeschlossen werden. Im Herbst findet die zweite Schadstoffsammlung statt.

Ilka Knigge, Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal

Natur, Kultur und Politik unter einem Hut

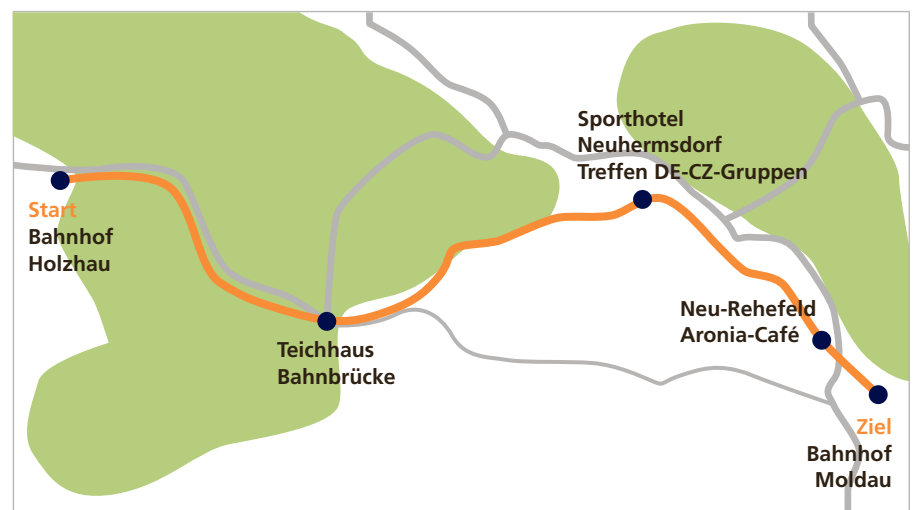
18. deutsch-tschechische Freundschaftswanderung

Das Rätsel um die deutsch-tschechische Freundschaftswanderung ist gelöst. Nach einer erfolgreichen Wanderung 2022 hatte der Mitgestalter der Traditionswanderung, Klaus Fiedler, offengelassen, ob eine Fortsetzung erfolgt. Die freudige Botschaft: Auch 2023 wird gewandert. Tschechischer Partner wird Petr Fišer sein. Die 18. Wanderung in Folge findet wieder im Osterzgebirge statt. Start ist am 9. September um 9:30 Uhr vor dem Bahnhof im Osterzgebirgischen Holzhaus.

Klaus Fiedler: „Immer wieder haben mich Freunde angesprochen ‚Ob es wieder eine Wanderung gibt?‘ In eine Zwickmühle komme ich nicht, denn ich habe ja 2022 weder ja noch nein gesagt.“

Das Motto der diesjährigen Wanderung: Wir geben nicht auf und wandern für den Lückenschluss auf der Schiene ab Bahnhof Holzhaus zum Bahnhof Moldava (Moldau). Auf dem Wanderweg ab Bahnhof Holzhaus bis Bahnhof Moldava (Moldau) wandert die Teilnehmergruppe fast auf dem Kamm des Osterzgebirges. Herr Heinz Lohse aus Rechenberg-Bienenmühle wird an ausgewählten Stellen Wissenswertes berichten. Zur Brotzeit in Neuhermsdorf im Sporthotel wird die Teilnehmerurkunde überreicht. Der königliche Salon im Sporthotel kann diesmal besichtigt werden. Die Streckenlänge beträgt etwa 10 km.

Klaus Fiedler, AG Euroregion Elbe-Labe



Streckenführung der Freundschaftswanderung 2023
(Abbildung: AG Euroregion Elbe-Labe)



Startpunkt des Malerweges in Pirna (Foto: Norbert Kaiser)

Wird der Malerweg „Deutschlands schönster Wanderweg 2023“?

Wahl der schönsten Wanderwege der Nation ist gestartet

Im Rahmen einer Publikumswahl das „Wandermagazins“ erhält jedes Jahr ein Wanderweg in Deutschland das renommierte Prädikat „Deutschlands schönster Wanderweg“. In diesem Jahr ist der Malerweg in der Sächsischen Schweiz unter den Nominierten. Bis zum 30. Juni können Wanderfans ihre Stimme im Online-Wahlstudio unter www.wandermagazin.de/wahlstudio oder per Wahlkarte für den Fernwanderweg abgeben. Die Wahlkarten liegen ab sofort in den Touristinformationen der Region aus.

Der Malerweg Elbsandsteingebirge ist das Flaggschiff der Wanderwege in der Sächsischen Schweiz. In Pirna beginnend führt er Wanderer zu den schönsten Aussichtspunkten und Felsformationen links und rechts der Elbe. Zurückzuführen ist er auf eine Route im 18. Jahrhundert, die einige der besten Maler Europas zum Landschaftsstudium in die damals noch wilde, unzugängliche Gegend brachte. Mit dem Bau der Eisenbahn Mitte des 19. Jahrhunderts geriet die Strecke in Vergessenheit, bis sie 2006 mit einem großen Kraftakt des Tourismusverbandes zusammen mit der

Nationalparkverwaltung und Sachsenforst, den Kommunen und dem Landkreis Sächsische Schweiz – Osterzgebirge wiederbelebt wurde.

Um den gesamten Weg zu erwandern, seien acht Tagesetappen vorgesehen. Mehr als 70 Hotels, Pensionen, Ferienhäuser und Freizeiteinrichtungen haben sich mittlerweile dem Anspruch der Malerweg-Wanderer verschrieben und wurden mit dem Gütesiegel „Wanderfreundlich am Malerweg“ ausgezeichnet.

Der Tourismusverband hofft auf viele Stimmen für die Sächsische Schweiz. Dem Gewinnerweg winkt ein Imagefilm. Diese Unterstützung wäre ein Glücksfall. Dem durch Corona und Waldbrand gebeutelten Tourismus in der Region kann damit der Rücken gestärkt werden.

Anne Jungowitz, Tourismusverband Sächsische Schweiz e. V.



Bis zum 30. Juni Stimme abgeben:
www.wandermagazin.de/wahlstudio

19. Markt der Kulturen auf Pirnaer Marktplatz

Anmeldung für Akteure unter
www.madeku.de

Am 3. Juni 2023 findet der 19. Markt der Kulturen auf dem Pirnaer Marktplatz statt. Einheimische und Gäste der Region haben bei dem Fest für Weltoffenheit und Toleranz die Gelegenheit, einen Einblick in das vielfältige Engagement von Vereinen, Verbänden und Schulen aus Pirna und dem Landkreis zu erhalten und miteinander ins Gespräch zu kommen. Geplant ist neben dem Angebot an Informationsständen und Gastronomie auch ein kulturelles Rahmenprogramm mit Musik und Tanz.

Vereine, Verbände, Schulen, Initiativen und Engagierte können sich bis 31. März 2023 bewerben. Ob mit einem Informationsstand auf dem Marktplatz, einem künstlerischen Beitrag oder als freiwillige Helferinnen und Helfer: Alle Akteure, die sich für ein gemeinsames Miteinander einsetzen, sind herzlich willkommen! Das Anmeldeformular steht unter www.madeku.de zur Verfügung.

Der Markt der Kulturen ist ein Kooperationsprojekt von Aktion Zivilcourage e. V. und der Stadt Pirna. Er wird unterstützt von den „Partnerschaften für Demokratie im Landkreis SOE“ im Rahmen des lokalen Bundesprogrammes „Demokratie leben!“, von der Ostsächsischen Sparkasse Dresden sowie aus Mitteln des Freistaates Sachsen. Für Fragen wenden Sie sich bitte an Ulla Stägemann-Lungwitz oder Bianca Heitzer, telefonisch unter 03501 460880 oder per E-Mail an madeku@aktion-zivilcourage.de.

Sebastian Reißig, Aktion Zivilcourage e. V.



Der nächste MdK findet am 3. Juni 2023 statt (Foto: Stadtverwaltung)

Jugendgruppenleiter werden

Aus- und Fortbildungstermine für Ehrenamtliche

In den letzten Wochen durfte der Jugendring viele frisch ausgestellte Jugendleiterkarten überreichen – 48 Ehrenamtliche haben im Jahr 2022 ihre Ausbildung erfolgreich beim Jugendring SOE e. V. absolviert oder ihre Kenntnisse zur Verlängerung der Gültigkeit aufgefrischt. Dies nehmen wir gerne zum Anlass darauf hinzuweisen, dass bereits im März die nächste Gelegenheit besteht, die bundeseinheitliche Jugendgruppenleiter-Card (JuleiCa) zu erwerben und sich damit das notwendige Wissen einer Jugendgruppenleiterin/eines Jugendgruppenleiters anzueignen – wenige Plätze sind noch frei!

An den Wochenenden 11./12. und 25./26. März 2023 findet die erste Grundausbildung des Jahres im Kinder- und Jugenddorf ERNA e. V. statt. Themen, wie Pädagogik, Demokratiebildung, Kindeswohl, Finanzen und Organisation im Verein, Erste Hilfe und Recht stehen dann abermals auf dem Seminarplan, welcher sehr praxisnah angelegt ist. Weitere Termine sind der Aufbaukurs am Samstag, 17. September und eine Grundausbildung an den Wochenenden 11./12. und 25./26. November.

Die JuleiCa-Ausbildung ist bundesweit anerkannt und bietet neben der Qualifizierung viele Vorteile. So können mit dieser Qualifikation Fördermittel im Landkreis für „Ehrenamtlich Geführte Maßnahmen“ (EGM) beantragt werden. Als Anerkennung des Engagements erhalten Karteninhaber zahlreiche Vergünstigungen – und das bundesweit. Darüber hinaus erhält man die Mitgliedschaft im Deutschen Jugendherbergswerk kostenfrei.

Nähere Informationen zu Schulungsorten und Kosten, wie auch Formulare zur Anmeldung, stehen auf der Internetseite des Jugendrings www.jugendring-soe.de zur Verfügung. Zur Beratung oder Anmeldung erreicht man den Jugendring auf der Bahnhofstraße 16 in Pirna und per E-Mail an info@jugend-ring.de oder telefonisch unter 03501 781647.

Peggy Pöhland, Jugendring Sächsische Schweiz – Osterzgebirge e. V.



Leichtathlet Aron Schneider (Bildmitte) gewinnt im Dreisprung
(Foto: VfL Pirna-Copitz 07 e.V.)

Mitteldeutsche Hallen-Meisterschaft: VfL-Talent gewinnt Gold

Pirnaer Leichtathleten starten mit starken Platzierungen ins neue Jahr

Großer Erfolg für die Leichtathletik des VfL Pirna-Copitz: Bei den Mitteldeutschen Hallen-Meisterschaften am 4. Februar 2023 in Chemnitz hat Aron Schneider die Goldmedaille gewonnen. Der VfL-Athlet siegte im Dreisprung in der U18-Wertungskategorie. Für Platz eins reichte ihm eine Weite von 12,79 Meter. Für Schneider war es der erste Dreisprungwettkampf in der Hallensaison, verletzungsbedingt konnte er zu den Hallen-Landesmeisterschaften nicht an den Start gehen. Im Sommer 2021 hatte er die Deutsche Jugend-Meisterschaft (U16) gewonnen.

Mandy Schneider, VfL-Abteilungsleiterin Leichtathletik und zugleich VfL-Trainerin, sagt: „Die Freude über die Goldmedaille ist sehr groß. Nach der Verletzungspause ist das eine hervorragende Rückkehr. Obwohl

wir technisch noch Defizite aufzuholen haben, sind wir auf einem guten Weg. Ziel ist es, im Sommer wieder die ganz großen Weiten zu springen. Auch weitere Sportlerinnen und Sportler aus der VfL-Leichtathletik machen regelmäßig mit guten Leistungen auf sich aufmerksam, die Entwicklung passt absolut.“ Zuvor, im Januar 2023, hatte bereits Benno Grützner die Goldmedaille bei den Sächsischen Hallen-Meisterschaften gewonnen – er siegte ebenfalls im Dreisprung (U16). Bei den Ostsächsischen Hallen-Meisterschaften, die zu Jahresbeginn stattfanden, schaffte es der VfL-Nachwuchs achtmal unter die „Top 5“ sowie 17-mal unter die „Top 10“.

Ronny Zimmermann, VfL Pirna-Copitz 07 e.V.



Polit-Café: Internationale Wochen gegen Rassismus

Kinder- und Jugendtreff Pirna-Copitz lädt zum Austausch ein

Das Jahr ist rasant gestartet und ein weiterer Monat mit vielen Aktivitäten im Kinder- und Jugendtreff Copitz steht an. Am 20. März 2023 lädt der Kinder- und Jugendtreff Pirna-Copitz von 14:00 bis 18:30 Uhr zum „Polit-Café: Internationale Wochen gegen Rassismus“ ein. In jedem Jahr wird mit den „Internationalen Wochen gegen Rassismus“ auf dieses Thema aufmerksam gemacht. Im Polit-Café besteht die Möglichkeit, sich bei einem kostenlosen Getränk darüber auszutauschen, Quizfragen zu beantworten, Spiele zu spielen und erstmal zu klären, was Rassismus eigentlich ist und mit den Menschen macht.

Weitere Programmpunkte und die Öffnungszeiten für März sind auf unseren Social-Media-Kanälen Instagram (hanno_copitz) oder auf Facebook (@HANNO_copitz) zu finden. Für Fragen ist der Kinder- und Jugendtreff Pirna-Copitz unter folgenden Kontaktdaten erreichbar:

- WhatsApp/Signal: 0176 40362457
- Telefon: 03501 7907020
- E-Mail: kjtc@hanno-pirna.de
- Ort: Schillerstraße 35 in Pirna-Copitz, Mehrgenerationenhaus (UG)

Lucas Vogel, Kinder- und Jugendtreff Pirna-Copitz (HANNO e. V.)



Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Gefördert vom Landkreis Sächsische Schweiz - Osterzgebirge
Sächsische Schweiz - Osterzgebirge Landkreis
und der Großen Kreisstadt Pirna

„Trennung meistern – Kinder stärken“

DRK Erziehungs- und Familienberatungsstelle Pirna bietet Gruppentraining an

Eine Trennung oder Scheidung ist für alle, für Eltern und Kinder, ein einschneidendes Ereignis. Wie kann man als Eltern aus der Achterbahn der Gefühle und all den Konflikten aussteigen? Wie kann man neue Handlungsmöglichkeiten und Lösungswege finden, damit die Kommunikation mit dem anderen Elternteil wieder leichter wird? Und wie kann man die Gefühle und Bedürfnisse der gemeinsamen Kinder wieder in den Blick nehmen und die Elternschaft trotz Trennung gut gestalten? Zwei Familienberatungsstellen in Pirna bieten ein Gruppentraining für Eltern nach Trennung und Scheidung an, um sie in dieser schwierigen Phase zu unterstützen. „Trennung meistern – Kinder stärken“: In diesem Training können Eltern in kleinen Gruppen mit Gesprächen und Übungen Lösungen für schwierige Situationen erarbeiten, die sie dann im Alltag umsetzen können. Da die Themen der einzelnen Treffen aufeinander aufbauen, ist es sinnvoll an allen sechs Terminen teilzunehmen.

Die Elternpaare nehmen in verschiedenen Gruppen teil. Interessierte Eltern können sich gern telefonisch oder persönlich bei den Beratungsstellen mit den genannten Kursterminen informieren und anmelden:

- Diakonie Pirna, Erziehungs- und Familienberatungsstelle
Rosa-Luxemburg-Straße 29 in Pirna
Telefon: 03501 470030
E-Mail: familienberatung@diakonie-pirna.de
Datum: Donnerstag 2. März, 16. März, 30. März, 20. April, 4. Mai und 25. Mai jeweils von 17:00 bis 20:00 Uhr
- Erziehungs- und Familienberatungsstelle beim DRK Kreisverband Pirna e.V.
Lange Straße 38 a in Pirna
Telefon: 03501 5712720
E-Mail: beratungsstelle@drkpirna.de
Datum: Donnerstag 9. März, 23. März, 27. April, 11. Mai, 1. Juni und 8. Juni jeweils von 17:30 bis 20:30 Uhr

Sandra Mann, DRK-Kreisverband Pirna e.V.

„Sportler des Jahres“ 2022 gesucht

Abstimmung des Kreissportbundes startet

Sie haben die Wahl! Der Kreissportbund möchte die „Sportler des Jahres 2022“ im Landkreis ehren. Die Auszeichnung der Preisträger erfolgt am 15. April 2023 ab 18:00 Uhr bei der „Sportgala“ in der Saubachtalhalle in Wilsdruff. Dazu startet Anfang März 2023 eine Umfrage, bei der man in den Kategorien „Beste Sportlerin“, „Bester Sportler“ und „Beste Mannschaft“ seine Favoriten wählen kann. Jeweils zehn Kandidaten stehen zur Wahl. Das Endergebnis setzt sich dann je zur Hälfte aus den Stimmenanteilen von Online-Wahl via www.kreissportbund.net und den Original-Tippscheinen der Sächsischen Zeitung sowie der Punktevergabe einer Jury zusammen. Je mehr Sportfans also bei der Publikumswahl abstimmen, desto mehr hat das Voting Einfluss auf das finale Ergebnis. Jede Stimme pro Umfrage-Teilnehmer zählt! Derjenige Kandidat, der von allen 30 Nominierten die meisten Stimmen bei der Umfrage erhalten hat, wird außerdem bei der Sportgala mit dem diesjährigen Publikumspreis ausgezeichnet. Mitmachen lohnt sich! Unter allen Teilnehmern der Umfrage werden ein Mal zwei Tickets für die Sportgala verlost. Bei der Gala wird es unter anderem auch eine Tombola mit mehreren hochwertigen Preisen geben. Tickets kann man ab März 2023 über den Kreissportbund, E-Mail sportgala@kreissportbund.net, bestellen.

Stephan Klingbeil, Kreissportbund Sächsische Schweiz – Osterzgebirge e. V.



Kultur- und Veranstaltungskalender

■ Konzerte, Theater & Kabarett

Sa. 25. Februar – 19:00 Uhr
SKETCHES mit Gitarrist
Friedemann Wuttke, Galerie-
konzert im Kapitelsaal
Stadtmuseum

Sa. 5. März – 11:00 Uhr
Mozart aus Lemberg, Konzert
und Gespräch mit Nataliia
Stets und Oksana Lyniv, Jagd-
schloss Graupa
Richard-Wagner-Stätten

■ Ausstellungen, Lesungen & Vorträge

**Di. bis So. – 10:00 bis
17:00 Uhr**
„Bewegte Ruhe“, Ausstellung
Stadtmuseum

**Mo./Mi. bis Fr. – 11:00 bis
17:00 Uhr**
Sa./So. – 10:00 bis 17:00 Uhr
SEE THE SOUND OF WAGNER,
Ausstellung im Jagdschloss
Graupa
Richard-Wagner-Stätten

**Di./Mi./Do. – 14:00 bis
17:00 Uhr**
„Vom Blauer Wunder III“,
Ausstellung mit Malerei von
Michael Klose (Dresden),
Mägdleinschule Kirchplatz 10
Kuratorium Altstadt Pirna e.V.

**ab 1. März Mo. – 10:00 bis
16:00 Uhr, Di. bis So. –
11:00 bis 17:00 Uhr**
Kamelioblüte in den Glashäu-
sern und Kamelioblütenschau
im Landschloss Zuschendorf
Förderverein Landschloss
Pirna-Zuschendorf e.V.

Mo. 27. Februar – 18:00 Uhr
„Die Darstellung der Frau im
Mythos und im Bildnis“,
Vortrag zu Meilensteine der
Kunstgeschichte, Stadtmuseum
Mal- und Zeichenzirkel Pirna-
Sonnenstein e.V.

Mo. 6. März – 18:00 Uhr
„Kunst ist Abstraktion.“ Paul
Gauguin (1848–1903), Vortrag
Volkshochschule Pirna

Di. 7. März – 18:00 Uhr
Pilz-Vortrag
Volkshochschule Pirna

■ Wanderungen & Führungen

**Sa. 25. Februar/4. März –
11:00 Uhr**
Altstadtführung,
Treff: Am Markt 7
TouristService

Fr. 3. März – 16:00 Uhr
Schloss Sonnenstein, Führung,
Treff: Brunnen Eingang Land-
ratsamt
TouristService

■ Veranstaltungen, Feste & Familiäres

Mo. 27. Februar – 18:00 Uhr
Open Kitchen: irakische
Küche, Freie evang. Gemein-
de, Straße der Jugend 2
AG *Sonnige Aussichten*

Mi. 1. März – 9:00 Uhr
Bildungsmesse, Seminarstr. 9
Agentur für Arbeit Pirna

Sa. 5. März – 10:00 Uhr
Tagesflohmarkt, Herderhalle
Veranstaltungsagentur
Steffen Mendrok

■ Bildung & Kurse

Fr. 24. Februar – 14:00 Uhr
Pflgendenauszzeit: Musik in
der Begleitung, Steinplatz 21
ZBBB e.V.

ab Di. 28. Februar – 16:30 Uhr
Tschechisch-Grundkurs A1
Volkshochschule Pirna

ab Di. 28. Februar – 17:50 Uhr
Brustkraul-Kurs im Geibeltbad
Volkshochschule Pirna

ab Di. 28. Februar – 18:00 Uhr
Aqua-Fit-Kurs im Geibeltbad
Volkshochschule Pirna

ab Di. 28. Februar – 19:00 Uhr
FitMix-Bewegungskurs
Volkshochschule Pirna

ab Mi. 1. März – 17:30 Uhr
Italienisch-Kurs A2
Volkshochschule Pirna

ab Mi. 1. März – 18:45 Uhr
Spanisch-Grundkurs A1
Volkshochschule Pirna

ab Do. 2. März – 15:30 Uhr
Gitarrenkurs
Volkshochschule Pirna

ab Do. 2. März – 17:30 Uhr
Russisch-Grundkurs A1
Volkshochschule Pirna

ab Do. 2. März – 18:00 Uhr
Klöppel-Kurs
Volkshochschule Pirna

ab Do. 2. März – 18:15 Uhr
Französisch-Kurs A2/B1
Volkshochschule Pirna

Fr. 3. März – 17:00 Uhr
Naturheilkundliche Anwen-
dungen Pflege, Steinplatz 21
ZBBB e.V.

ab Sa. 4. März – 17:30 Uhr
3D-Druck-Kurs
Volkshochschule Pirna

ab Mo. 6. März – 17:30 Uhr
Arabisch-Schnupperkurs
Volkshochschule Pirna

ab Di. 7. März – 17:15 Uhr
Englisch-Kurs A2/B1
Volkshochschule Pirna

ab Di. 7. März – 18:00 Uhr
Mal- und Zeichenkurs
Volkshochschule Pirna

■ Kinder & Jugendliche

Do. 23. Februar – 16:00 Uhr
Vorlesestunde für Bücherminis
Stadtbibliothek

So. 26. Februar – 11:00 Uhr
Der wackere Ritter von Hasen-
burg, Figurentheater Jörg für
Kinder ab fünf Jahren
Tom Pauls Theater

ab Mo. 27. Februar – 15:45 Uhr
Fit-Kids für Kinder von drei bis
fünf Jahren, Bewegungskurs
Volkshochschule Pirna

ab Di. 28. Februar – 16:00 Uhr
Mathematik Klasse 9, Kurs
Volkshochschule Pirna

ab Di. 28. Februar – 16:00 Uhr
Englisch-Prüfungsvorbereitung
Klasse 10, Kurs
Volkshochschule Pirna

Mi. 1. März – 14:00 Uhr
Bogenschießen, Kinder- und
Jugendtreff Pirna-Copitz
HANNO e.V.

ab Mi. 1. März – 17:00 Uhr
Mathematik Klasse 9, Kurs
Volkshochschule Pirna

Do. 2. März – 9:00 Uhr
Tageselterntreff
Stadtbibliothek

ab Do. 2. März – 16:00 Uhr
Mathematik-Prüfungsvorberei-
tung Klasse 12, Kurs
Volkshochschule Pirna

ab Do. 2. März – 16:00 Uhr
Englisch-Prüfungsvorbereitung
Klasse 12, Kurs
Volkshochschule Pirna

Fr. 3. März – 16:30 Uhr
Clubkonferenz, Kinder- und
Jugendtreff Pirna-Copitz
HANNO e.V.

Mi. 8. März – 14:00 Uhr
Graffiti für Anfänger, Kinder-
und Jugendtreff Pirna-Copitz
HANNO e.V.

■ Senioren

Di. 28. Februar – 14:00 Uhr
Senioren-Café, Steinplatz 21
ZBBB e.V.

■ Sonstiges

Do. 2. März – 17:00 Uhr
Lesezirkel Stadtbibliothek
Förderverein Stadtbibliothek
Pirna e.V.

Kirchennachrichten und Termine

■ Evang.-Frei- kirchliche Gemeinde Pirna

Lange Straße 23
Telefon: 523906
E-Mail: kreysig.pirna@
t-online.de
Web: www.efg-pirna.de

sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ Evang.-Luth. Kirchgemeinde Graupa-Liebethal

OT Graupa, Borsbergstraße 32
Telefon: 548242
E-Mail: kg.graupa_liebethal@
evlks.de
Web: www.kirche-graupa.de

■ Kirche Graupa

Do. 23. Februar – 19:30 Uhr
Passionsandacht, Feierhalle

So. 5. März – 10:30 Uhr
Gottesdienst zum Weltgebets-
tag der Frauen

■ Kirche Liebethal

So. 26. Februar – 10:30 Uhr
Gottesdienst

Do. 2. März – 19:30 Uhr
Passionsandacht im
Gemeinderaum

■ Diakonisches Altenzentrum Graupa

Kastanienallee 2
Telefon 543-350

Di. 28. Februar – 10:30 Uhr
Abendmahlsgottesdienst

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde Gottleubatal

Pfarrweg 2
Telefon: 035023 62477
E-Mail: kg.gottleubatal@
evlks.de
Web: www.kg-gottleubatal.de

■ Kirche Cotta

So. 5. März – 14:00 Uhr
Predigtgottesdienst

■ Evang.-Luth. Kirchgemeinde Pirna

Kirchplatz 13
Telefon: 46184-0
E-Mail: kg.pirna@evlks.de
Web: www.kirche-pirna.de

dienstags – 18:00 Uhr
Junge Gemeinde, Kirchge-
meindehaus

freitags – 17:00 Uhr
TEN SING, Kirchgemeindehaus

■ Landeskirchliche Gemeinschaft Pirna

OASE, Schloßstraße 6
Telefon: 521106
E-Mail: oase-pirna@gmx.de
Web: www.lkg-pirna.de

So. 26. Februar – 15:30 Uhr
SonntagsOASEplus, Gottes-
dienst

■ Diakonie- und Kirchgemeindezentrum Pirna-Copitz

Schillerstraße 21 a
Telefon: 523754

So. 26. Februar – 9:00 Uhr
Gottesdienst

So. 5. März – 10:00 Uhr
Familiengottesdienst zum
Weltgebetstag „Glaube be-
wegt“ von Frauen aus Taiwan

■ Kirchgemeinde Pirna- Sonnenstein-Struppen

Dr.-Benno-Scholze-Straße 40
Telefon: 773031

So. 26. Februar – 17:00 Uhr
Abendgottesdienst

So. 5. März – 10:30 Uhr
Gottesdienst

■ Seniorenzentrum Am Schlossberg

Am Felsenkeller 2
Telefon: 50280

Do. 2. März – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ Seniorenresidenz Alexa

Robert-Koch-Straße 17
Telefon: 5550

Fr. 3. März – 15:00 Uhr
Gottesdienst

■ Freikirche der Siebenten-Tags- Adventisten

Gemeinde Pirna, Schulstraße 5
Telefon: 03528 2269027
E-Mail: johannes.scheel@
adventisten.de
Web: www.adventgemeinde-
pirna.de

sonnabends – 10:00 Uhr
Predigt-Gottesdienst

■ Freie evang. Gemeinde

Gemeinde Pirna, Schulstraße 5
Telefon: 711976
E-Mail: Pastor@pirna.feg.de
Web: www.pirna.feg.de

sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst mit Kinder-
programm

■ Jesus Gemeinde Dresden

Standort Pirna
Gartenstraße 25
E-Mail: pirna@jgdresden.de
Web: www.jgdresden.de/
pirna

sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ Katholische Pfarrei St. Heinrich und Kunigunde Pirna

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 2 – 4
Telefon: 5710164
E-Mail: pirna@pfarrei-
bddmei.de
Web: www.kath-kirche-
pirna.de

■ Pfarrkirche

**mittwochs, freitags –
9:00 Uhr**

Wochentagsmesse
sonnabends – 17:00 Uhr
Sonntagvorabendmesse
sonntags – 10:15 Uhr
Sonntagsmesse

Impressum

Herausgeber

Große Kreisstadt Pirna, vertreten
durch den Oberbürgermeister Klaus-
Peter Hanke

Redaktion/amtlicher Teil

Thomas Gockel, Fachgruppenleiter
Büro des Oberbürgermeisters
Telefon 03501 556-219
Fax 03501 556-288
E-Mail anzeiger@pirna.de

Die in Beiträgen von Vereinen und
Verbänden geäußerten Meinungen
müssen nicht die Meinung der Re-
daktion widerspiegeln.

Autorenkürzel

Thomas Gockel (TGo)
Jekaterina Nikitin (JNi)
Sandra Wels (SWe)

Anzeigen

LINUS WITTICH Medien KG
Büro Sachsen: Mary-Krebs-Straße 1
01219 Dresden

Telefon 0351 2673156

Mobil 0173 5617227

Verlag/Druck/Vertrieb

LINUS WITTICH Medien KG

An den Steinenden 10

04916 Herzberg / Elster

Telefon 03535 489-0

Fax 03535 489-115

vertreten durch den Geschäftsführer
Herrn Andreas Barschtipan; Verant-
wortlich für den Inhalt der Anzeigen
ist der Anzeigenauftraggeber.

Auflagenhöhe: 23.000 Exemplare
Erscheinungsweise: i. d. R. 14-tägig,
mittwochs durch kostenlose Zustel-
lung an alle Haushalte der und sei-
ner Ortsteile sowie die Gemeinde
Dohma. Es gilt die aktuelle Anzei-
genpreisliste.

Titelfoto

Sonnenuntergang über Pirna
(Foto: Thomas Uhlig)

Bezugsbedingungen

Jahresabonnement über Postver-
sand zum Preis von 130,00 Euro
inkl. MwSt., Versand und Porto. Die
Aufnahme eines Abonnements ist
wöchentlich möglich bei anteiligem
Abonnementspreis. Kündigungen
müssen schriftlich bis 15. November
eines Jahres beim LINUS WITTICH
Medien KG eingegangen sein. Ge-
druckt wird auf chlorfrei gebleich-
tem Papier. Beiträge können mit
Quellenangabe kostenlos nachge-
druckt werden.

Die nächste Ausgabe des
Pirnaer Anzeigers erscheint
am 8. März.

Der Redaktionsschluss für
redaktionelle Beiträge ist
am 23. Februar.